

Einsatz der Lernplattform Moodle

Überblick

1. Grundbegriffe E-Learning
2. Typische Werkzeuge und Einsatzbeispiele
- 3. Workshop (selber Kurse erkunden)**
4. Fragen und Austausch
5. Zusammenfassung der Erfahrungen

E-Learning

«Alle Formen von Lernen, bei denen elektronische oder digitale Medien für die Präsentation und Distribution von Lernmaterialien und/oder zur Unterstützung zwischenmenschlicher Kommunikation zum Einsatz kommen.»

Michael Kerres

Ausprägungsformen

Präsenzunterricht

(wenig Einsatz von Technologien)

Distanz-Lernen

(nur über Technologien)



Anreicherung

- Statische Medien
- Dynamische Medien
- Online-Ressourcen

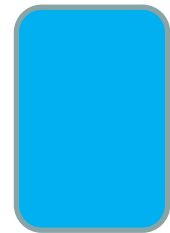
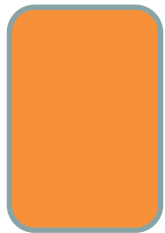
Integration

- Glossar/Wiki
- Diskussionsforen
- Aufgaben
- Feedbacks

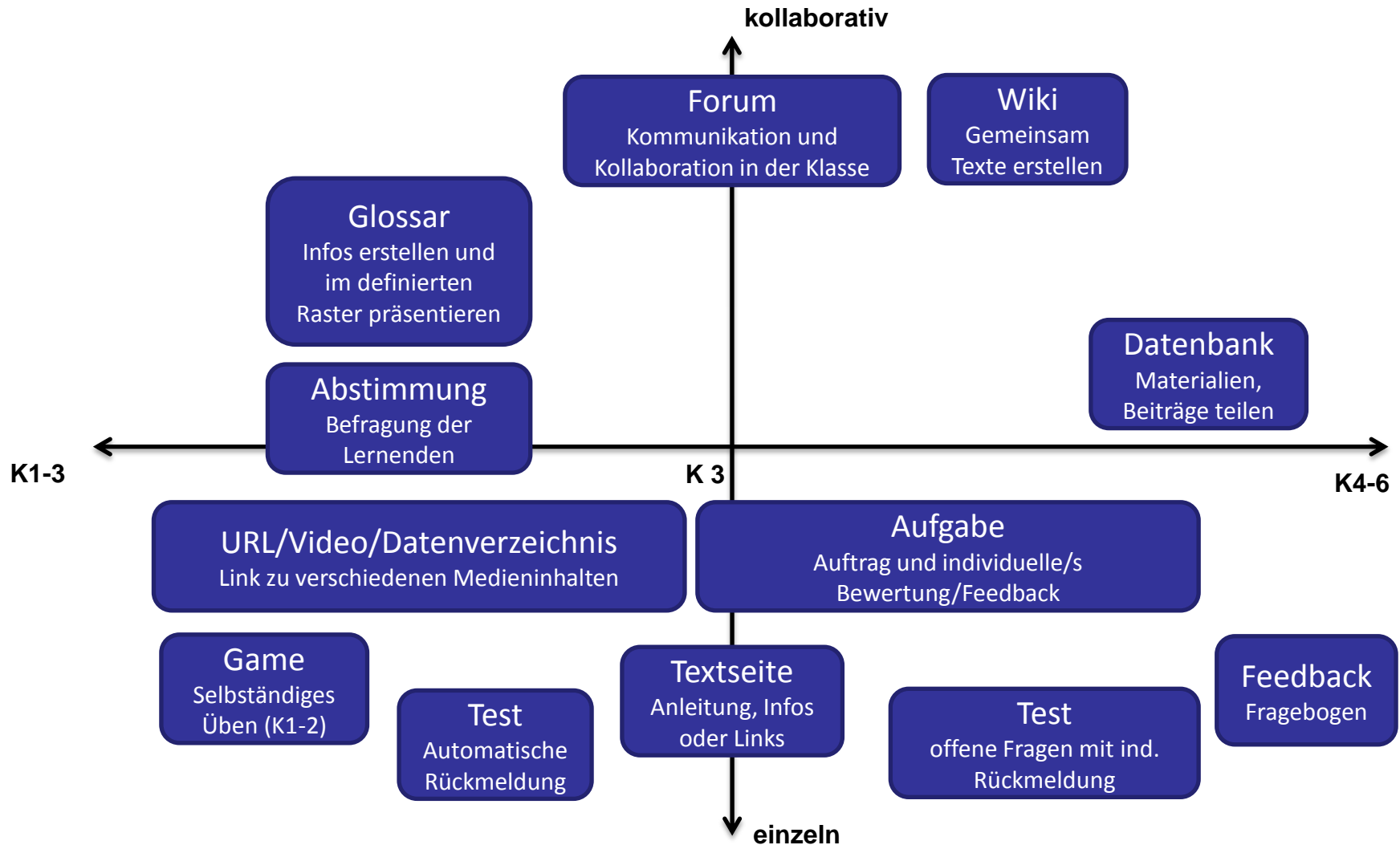
Virtualisierung

- Informationen
- Aufträge
- Kommunikation
- Kollaboration
- Tests/Evaluation

Ampelabfrage:



Werkzeuge in Moodle



Einsatzbeispiele auf Moodle

Präsenzunterricht

Distanz-Lernen



Blended Learning



Lernprozess

Beispielkurse

Ressourcen &
Vorwissen
ermitteln

Grundlagen HF
- Englisch (Test)

BKU-Lehrperson

- ICT-Homogenisierung
- Kompetenznachweise

*Virtueller
Algebra-Refresher*
(vollständiges
Leitprogramm)

Informationen
Aufträge
geben

*Grundbildung
Informatik*
Modul 133: Web-
Applikation
realisieren

Transfer
unterstützen

(Werkstatt und
Projekt)

Auswerten
Prüfen
Reflektieren

Grundbildung ÜK D&A
- Prüfungsvorbereitung

- Lernen Sie aus den Beispielkursen Werkzeuge und Konzepte kennen, welche den eigenen Unterricht sinnvoll ergänzen könnten.
- Anschliessend Austausch und Diskussion

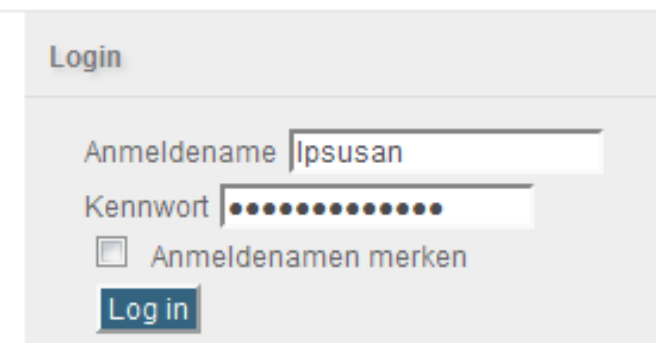
<http://zlernen.zbw.ch>

Rolle Lernende: **tnmanuela / tnmanuel / tnsimon**

Rolle Lehrperson: **lpsusan**

Kennwort überall: **Symposium2013**

→ **Beispielkurse**



The image shows a screenshot of a Moodle login interface. At the top, the word "Login" is displayed in a light grey box. Below this, there are two input fields: "Anmeldename" with the text "lpsusan" entered, and "Kennwort" with a series of dots representing a password. Underneath the password field is a checkbox labeled "Anmeldennamen merken" which is currently unchecked. At the bottom of the form is a blue button with the text "Log in".

Austausch und Diskussion

- Welche Erkenntnisse haben Sie gewonnen?
- Welche Fragen haben Sie?



Erkenntnisse



Fragen

Variablen für die Umsetzung

- **Akzeptanz** bei den Lernenden, den Lehrenden und der Abteilungs- bzw. Schulleitung
- **Verbindlichkeit** (auf allen Stufen)
- **Usability** (benutzerfreundlich und -tauglich)
- **Selbstlernfertigkeiten** der Lernenden
- **Unterstützungsangebote** (Lernende/Lehrende)

Das Gelingen hängt stärker von einer klaren Konzeption und didaktischen Passung ab als beim Präsenzunterricht!

Das 321-Modell didakt. Elemente

Information:

Sind Lerninformationen verfügbar, die den Lernenden eine Orientierung über das Lernmaterial liefern?

Lernmaterial:

Regen die Lernmaterialien die spezifizierten Lernprozesse an?

Lernaufgaben:

Sind Lernaufgaben verfügbar, die eine Aktivierung der Lernenden sicherstellen?

Kommunikation:

Wie wird Kommunikation angeregt und organisiert: zwischen den Lernenden bzw. zwischen Lernenden und Tutor?

Kollaboration:

Wird Kooperation zwischen Lernenden zur Erstellung von „Produkten“ angestrebt? Sind Kommunikation und Kooperation tatsächlich auf Lerninhalte und –ziele bezogen? Durch welche Massnahmen personaler Betreuung wird dies unterstützt?

Test/Evaluation:

Bieten die Tests hinreichende Rückmeldefunktion, auch zur Orientierung über weitere mögliche oder notwendige Lernschritte?

Kerres, M.(2001). Multimediale und telemediale Lernumgebungen: Konzeption und Entwicklung, München: Oldenburg 2001